

Uznach und Umgebung



EVANGELISCHE KIRCHGEMEINDE
UZNACH UND UMGEBUNG

Sekretariat

Zürcherstrasse 18, 8730 Uznach
Tel. 055 285 15 15, Fax 055 285 15 10
E-Mail sekretariat@evang-uznach.ch

Pfarrpersonen

Pfrn. Susanne Hug-Maag, Tel. 055 285 15 12
Pfr. Andreas Geister, Tel. 055 285 15 02
Pfr. Martin Jud, Tel. 055 285 15 22
Pfr. Daniel Wilhelm, Tel. 055 285 15 13

Diakonat

Kathrin Kägi-Schaub, Tel. 055 285 15 11
Angela Gander-Hochstrasser, Tel. 055 285 15 21

Jugendarbeit

Beatrix Sauer, Tel. 055 285 15 23
Anita Mazenauer, Tel. 078 601 98 97

Präsidentin

Undine De Cambio, Tel. 079 929 50 22

Kirchgemeindeschreiber

Thomas Moser, Tel. 055 285 15 05

www.evangel-uznach.ch

Gottesdienste

Sonntag, 3. Juni	
10 Uhr Uznach	Gottesdienst Pfarrer Andreas Geister
Sonntag, 10. Juni	
10 Uhr Uznach	Chile mit Chlii und Gross «Jona» Gottesdienst mit Taufen und Tauerinnerung Pfarrer Martin Jud und das Chinderfirteam
Samstag, 16. Juni	
19 Uhr Rüeterswil	Abendgottesdienst in der St. Ursula-Kapelle Musik: Flötenensemble «ConTatto Camera» Pfarrerinnen Susanne Hug-Maag Anschliessend Umtrunk im Restaurant
Sonntag, 17. Juni	
10 Uhr Uznach	Gottesdienst mit Mitarbeiterjubiläen Begrüssungen und Verabschiedungen Musik: The Fairydusters, Fabrice Ober- holzer (Schlagzeug), Benno Bernet (Piano), anschliessend Apéro im KGH Pfarrerinnen Susanne Hug-Maag (siehe Seite zwei)
Sonntag, 24. Juni	
10 Uhr Uznach	Gottesdienst Theologin Eva B. Keller
Sonntag, 1. Juli	
10 Uhr Uznach	Gottesdienst mit Taufen Musik: Sr. Verena Lüscher (Geige), Urs Meier (Hackbrett), David Jud (Klari- nette), Fabrice Oberholzer (Schlagzeug), Benno Bernet (Piano) Pfarrerinnen Susanne Hug-Maag
Sonntag, 8. Juli	
10 Uhr Uznach	Gottesdienst mit Abendmahl Musik: Sr. Verena Lüscher (Violine), Peter Keller (E-Piano) Pfarrer Martin Jud
11 Uhr Kaltbrunn	Ökumenischer Alpgottesdienst auf der Vorderwängi Musikalisch mitgestaltet vom Musikverein Eintracht Pfarrer Daniel Wilhelm und Pfarreibeauftragte Beate Kaschel
Voranzeigen, Sonntag, 15. Juli	
10 Uhr Uznach	Gottesdienst Pfarrer Martin Jud
11.20 Kaltbrunn	Gottesdienst in der Bruder-Klausen-Kapelle, Altwies Pfarrer Martin Jud

Reformation

Typisch reformiert: Die Konfirmation

Zwei Pfarrer treffen sich nach längerer Zeit wieder. Der eine beschwert sich über die Fledermäuse in seinem Kirchturm und meint: «Du hast mir doch erzählt, du hättest auch Fledermäuse im Kirchturm, sind die noch da?» «Nein, die sind weg!» «Toll, wie hast du das geschafft?» «Ich hab sie getauft und konfirmiert!» Unsere Könfis zählen während des Konfjahres zu den fleissigsten Besuchern kirchlicher Anlässe. An 10 Konfmorgen müssen sie teilnehmen, ein dreitägiges Konflager mitmachen und 10 Gottesdienste besuchen. Dann werden sie konfirmiert und fliegen aus. Am Übergang vom Kinder- zum Erwachsenenalter verändert sich vieles. Für viele beginnen Wanderjahre: Die Lehrestelle ist vielleicht im Kanton Glarus oder zumindest in einem anderen Dorf, die Kanti in Wattwil, man hat neue Möglichkeiten und irgendwann geht es raus aus dem Elternhaus, in eine WG, in ein Personalhaus oder in die erste eigene Wohnung. Es folgen weitere Wohnungswechsel, neue Ausbildungsorte, Experimente, Auszeiten... Und am Anfang dieser wilden Zeit steht die Konfirmation. Nur: Was ist das eigentlich? In der Reformationszeit vor 500 Jahren gab es Menschen, die die Bibel lasen und feststellten, dass da nur Erwachsene getauft werden, die sich zum Glauben an Jesus Christus bekennen, und keine Kinder. «Sola scriptura! Nur, was in der Bibel steht, gilt!», sagten die Täufer vor 500 Jahren und wollten ihre Kinder nicht mehr taufen lassen und begannen stattdessen einander als Erwachsene zu taufen. Das war damals aber undenkbar, da Christentum und Staat so eng verwoben waren, dass Ungetaufte komplett aus der Gemeinschaft und Gesellschaft gefallen wären. Also wurden die Täufer brutal verfolgt. Das Bedürfnis nach der Erwachsenentaufe blieb aber bestehen und so entwickelte sich die Konfirmation. Getaufte Christen erhielten mit ihr ein Ritual, mit welchem sie beim Erreichen der Religionsmündigkeit ihr eigenes Ja zu Jesus Christus zum Ausdruck geben, es bekräftigen (das heisst konfirmare nämlich) konnten. Es dauerte dann aber 200 Jahre, bis die Konfirmation für evangelische Christen selbstverständlich wurde. Und etwas mehr als 100 Jahre später wurde schon



Foto: Tiziana Kaufmann

Kritik an der flächendeckenden Konfirmation laut: Die Konfirmanden würden das Glaubensbekenntnis und die Konfirmationsgelübde gar nicht aus Überzeugung sprechen, es gehe ihnen nur um eine Feier am Übergang zum Erwachsenenwerden, meinte ein Pfarrer im 19. Jahrhundert. Er empfahl daher, die Konfirmation in zwei Feiern aufzuteilen: In der einen sollte den Jugendlichen nach Abschluss des kirchlichen Unterrichts ein Segen für ihre Zukunft als Erwachsene auf den Weg gegeben werden, in der anderen sollten die Jugendlichen, denen es mit dem christlichen Glauben ernst ist, diesen öffentlich bekennen. Im Kanton St. Gallen ist seit dem 23. Juni 1890 de facto nur ersteres vorgesehen. Die Synode hat damals festgestellt, dass die Taufe keine Bedingung zur Zulassung zur Konfirmation sei. Somit ist die Konfirmation in St. Gallen grundsätzlich keine Taufbestätigung und damit eigentlich auch keine Konfirmation im strengen Sinn. Dementsprechend erhält man mit der Konfirmation auch keine kirchlichen Rechte. Man kann Pate werden oder kirchlich heiraten, oder Mitglied sein, egal ob man konfirmiert ist oder nicht (man muss übrigens für all das auch nicht getauft sein). Und das ist dann wahrscheinlich typisch reformiert: Die Gewissensfreiheit der Menschen wird bedingungslos gewahrt, man kann überall dabei sein, ohne dass man etwas öffentlich bekennen muss. Jede und jeder kann das persönlich mit Gott ausmachen. Was soll sie also, die Konfirmation? In der Praxis merke ich, dass viele Jugendliche mit Interesse am Konfunti mit dabei sind. Wir versuchen nicht, ewige Wahrheiten zu predigen, sondern wollen Kompetenzen im Umgang mit grossen Fragen und gute Gemeinschaftserlebnisse vermitteln. Das Ziel ist, dass die Jugendlichen Kraft und Schwung in ihre Wanderjahre mitnehmen können und das Gefühl bekommen: Ja, da ist etwas, das mich trägt. Das macht dann auch den Hauptcharakter der Konfirmation aus. Gott bestätigt (confirmat!): «Ich bin mit dir unterwegs, wohin auch immer du gehst». ■ Pfarrer Daniel Wilhelm

Mithilfe Kinderhüeti

In unserer Kirchgemeinde wird Wert darauf gelegt, dass sich die verschiedenen Generationen treffen und begegnen können. Gerne möchten wir dies auch Eltern mit kleineren Kindern, welche den Sonntags-Gottesdienst besuchen möchten, ermöglichen. Darum soll die Kinderhüeti in Uznach neu aufgebaut werden und dafür brauchen wir Unterstützung! Wenn Sie gerne mit Kindern zusammen sind und am Sonntagmorgen während gut einer Stunde auf eine grössere oder kleinere Schar Kinder aufpassen möchten, dann zögern Sie nicht und nehmen Sie Kontakt mit uns auf:

Pfarrerin Susanne Hug-Maag, 055 285 15 12
oder Diakonin Kathrin Kägi, 055 285 15 11
Pfarrerin Susanne Hug-Maag

Regionale Anlässe zum Schweizerischen Flüchtlingstag in der Region Linth

THEATER

Freitag, 15. Juni, 21 Uhr, Sommerbühne Schmerikon, Theaterstück «der Engel» von Silja Walter

MUSEUM

Samstag, 16. Juni, 13.30 Uhr, Stadtmuseum Rapperswil, Ausstellung: «Xaver Suters Reise nach Amerika», Spezialführung (Anmeldung: urs.bernhardsgruetter@krj.ch, 055 225 78 22)

KUNST ZUM MITMACHEN

Samstag, 16. Juni, 13.30 bis 17 Uhr
Sonntag, 17. Juni, 13.30 bis 17 Uhr
«Alte Zementi» beim Dampfschiffsteg, Schmerikon, Labyrinth «Irrwege der Flucht» und Behauen einer Steinstele

Ausserdem finden an verschiedenen Orten spezielle Gottesdienste zum Flüchtlingssonntag statt. Nähere Infos zu den Anlässen finden sie in den aufliegenden Flyern. Spurgruppe des Solidaritätsnetztes Ostschweiz Region Linth



Gottesdienstkollekten im April

1. April, Ostern, Brot für alle Kambodscha	Fr. 683.65
8. April, Schweiz. Verein für die Schneller-Schulen im nahen Osten	Fr. 640.30
15. April, Offensive Junger Christen	Fr. 543.70
22. April, Chance for Children	Fr. 474.85
29. April, Evangelistenschule Johanneum	Fr. 648.50

Information: Israelreise 2019

Am Samstag, 1. September um 16 Uhr findet im evang. KGH Uznach ein Informationsanlass zur geplanten Israelreise (25.2.-5.3.2019) statt. Pfarrer Geister erklärt die Reiseroute, und gibt Auskunft zu den Flugzeiten, Unterkünften und zur Reisesicherheit. Alle Interessierten sind freundlich eingeladen. Pfarrer Andreas Geister

Talk&Music

Freitag, 8. Juni 20 Uhr, mit dem Kirchenratspräsidenten Pfr. Martin Schmidt



Im Rahmen des Reformationsjubiläums ist Pfarrer Martin Schmidt zu Gast im Generationenhaus Eschenbach. Er ist seit 2014 Kirchenratspräsident unserer St. Galler Kantonalkirche und wird im Talk mit Pfarrer Martin Jud über seine Erfahrungen als Pfarrer und im Kirchenrat erzählen. Dabei wird auch das aktuelle Reformationsjubiläum zur Sprache kommen und die Frage nach der Zukunft der Kirche. Die musikalischen Gäste, Benno Bernet (Piano), David Jud (Klarinette), Bernhard Scherrer (Gitarre) und Fabrice Oberholzer (Schlagzeug) werden mit Blues und Jazz einen stimmungsvollen Akzent setzen. Eintritt frei, Kollekte. Vorgängig ist von 18 bis 20 Uhr die Fiirabig Lounge im Bistro offen.

Pfarrer Martin Jud

Neues Leitungsteam bei «The Fairydusters»

Durch das Ausscheiden von Isabelle Tschugmall und Beatrix Sauer aus dem Leitungsteam des Chors auf 31. Juli 2018 wurde das Leitungsteam neu konzipiert. Caroline Rohrer (Dirigentin) wird die Hauptleitung übernehmen. Unterstützt wird sie neu von Raffaella Rende und Rebekka Helbling. Der Chor probt jeweils am Mittwochabend von 19.45 Uhr bis 21.30 Uhr im Kirchgemeindehaus in Uznach. Singst du gerne, schau mal rein, wir freuen uns auf dich. Alle weiteren Informationen findet man unter www.thefairydusters.ch

Beatrix Sauer

Ich bin dann mal weg!

Nach 15 Jahren Kirchgemeinde Uznach schliesse ich dieses Kapitel meines Lebensbuchs auf den 31. Juli und werde gemeinsam mit meinem Mann ein neues Kapitel aufschlagen. Wir werden nach Italien auswandern und nochmals etwas ganz Neues beginnen. Für das Vertrauen, die vielen schönen Begegnungen, Erlebnisse und glücklichen Momente möchte ich mich bei allen, die mich auf meinem Weg begleitet haben, ganz herzlich bedanken. Auch durfte ich unzählige Jugendliche durch die Oberstufe und die Konfirmation begleiten, was mich jung gehalten hat, aber auch ein paar graue Haare gegeben hat. Ich sage Danke, wünsche allen von Herzen alles Gute und Gottes Segen.

Beatrix Sauer

Freud und Leid

TAUFEN

Elin Schärer, Tochter des Roland Schärer und der Angela De Zanet, wohnhaft in Kaltbrunn.
Paulina Fabia Blum, Tochter des Thomas Böker-Blum und der Ricarda Blum, wohnhaft in Schübelbach.

TODESFÄLLE

Georg Kretz, Ehemann der Ruth, geb. Wey, wohnhaft gewesen in Schmerikon, verstorben in seinem 77. Lebensjahr.
Hans-Ulrich Städeli, wohnhaft gewesen in Gommiswald, verstorben in seinem 73. Lebensjahr.
Robert Egloff, zuletzt wohnhaft gewesen in Uznach, verstorben in seinem 93. Lebensjahr.
René Bolliger, wohnhaft gewesen in Kaltbrunn, verstorben in seinem 68. Lebensjahr.
Sandro Wettstein, wohnhaft gewesen in Zürich, verstorben in seinem 35. Lebensjahr.

Kinderwoche

6. bis 10. August 2018

Für Kinder ab Kindergarten bis zur 6. Klasse findet in der letzten Sommerferienwoche eine Kinderwoche unter der Leitung von Kathrin Kägi und Susanne Hug statt. Von Montag bis Freitag treffen wir uns immer vormittags von 8.30 bis 11.30 Uhr. Eine spannende Geschichte wird uns durch die Woche begleiten. Dazu werden wir basteln, spielen, singen und vieles mehr. Je nach Wetterbericht gibt es auch einen Tagesausflug und am Freitag sind die Eltern zum Mittagessen eingeladen. Flyer mit Anmeldetalon liegen auf oder sind auf der Homepage zu finden. Anmeldung und weitere Infos bei Kathrin Kägi. Als Abschluss der Kinderwoche und zum Beginn des neuen Schuljahres findet am 12. August ein besonderer Gottesdienst statt.

Konfirmationsunterricht

Dienstag, 5. Juni, 19.30 Uhr,
Saal Kirchgemeindehaus Uznach

Informations- und Einschreibabend für die Eltern und Jugendlichen, die sich 2019 konfirmieren lassen wollen und aus den Gemeinden Uznach, Gommiswald, Kaltbrunn und Benken kommen.

Donnerstag, 7. Juni, 19.30 Uhr,
Saal Generationenhaus Eschenbach

Informations- und Einschreibabend für die Eltern und Jugendlichen, die sich 2019 konfirmieren lassen wollen und aus den Gemeinden Eschenbach und Schmerikon kommen.

Begrüssung Angela Gander und Anita Mazenauer

Am 1. Mai 2018 haben Angela Gander und am 1. Juni Anita Mazenauer in unserer Kirchgemeinde als Sozialdiakoninnen gestartet. Frau Gander ist für die Freiwilligen- und Asylarbeit verantwortlich und Frau Mazenauer hat ihren Schwerpunkt in der Jugendarbeit. Aus diesem Grund laden wir Sie herzlichst zur persönlichen Begrüssung der beiden anlässlich unseres Mitarbeiter- und Jubiläumsgottesdienstes am 17. Juni 2018 in Uznach ein. Im Anschluss daran findet ein Apéro im Kirchgemeindehaus statt.

Kirchenvorsteherchaft

Erwachsene**WOCHENGOTTESDIENSTE****Abendgebet in der Kirche Uznach**

freitags von 19.15 Uhr bis 19.45 Uhr

Kein Abendgebet während den Schulsommerferien vom 13. Juli bis 10. August.

Pflegezentrum Linthgebiet, UznachFreitag, 8. und 22. Juni, 13. Juli,
jeweils um 10 Uhr**Rieden**

Dienstag, 19. Juni, 15 Uhr, Harder,

**BETEN MIT LEIB UND SEELE-
GEBETSTÄNZE**

Freitag, 22. Juni, 20 Uhr, KGH Uznach

«Ich lobe meinen Gott»

Wie immer sind auch neue TeilnehmerInnen
willkommen!

Auskunft bei Sr. Marianne, 076 334 43 81

EINKEHRTAG «GOTT, GIB UNS ATEM»

Samstag, 2. Juni, 10 bis 16 Uhr,

Generationenhaus Eschenbach.

BIBELGESPRÄCHSKREISMontag, 4., 18. Juni, und 2. Juli, 20 Uhr,
im KGH Uznach

Kontakt: Walter Bürki, 055 508 55 85

BISTRO IM KGH UZNACH

Dienstag, 5. Juni, und 3. Juli, 9 bis 11 Uhr,

im KGH. Alle sind herzlich willkommen.

August kein Bistro.

**BISTRO IM GENERATIONENHAUS
ESCHENBACH**

Dienstag: 9 bis 11 Uhr, mit Bedienung

Mittwoch: 9 bis 11 Uhr und 14 bis 17 Uhr,
mit Selbstbedienung

Donnerstag: 9 bis 11 Uhr, mit Selbstbedienung

Freitag: 9 bis 11 Uhr, mit Selbstbedienung,

14 bis 17 Uhr, mit Bedienung (alle 14 Tage ab
Juni)

Wir freuen uns über Ihren Besuch.

**FIIRABIG LOUNGE IM GENERATIONENHAUS
ESCHENBACH**

Freitag, 8. Juni, 18 bis 20 Uhr im Bistro,

anschliessend Talk&Music im Saal

(siehe Seite zwei)

FIIRABIG-STAMMTISCH FÜR MÄNNER

Donnerstag, 28. Juni, 18 bis 19.30 Uhr,

im Generationenhaus Eschenbach

FRAUNTREFF IN SCHMERIKON

Donnerstag, 21. Juni, 9 bis 11 Uhr,

im kath. Pfarreizentrum.

Austausch – Gebet – Bibelgespräch.

Alle sind freundlich eingeladen.

GENERATIONENZMITTAG**IM GENERATIONENHAUS ESCHENBACH****Mittwoch, 13. Juni, von 12 bis 13.30 Uhr.**

12 Uhr: Mittagsgebet im Raum der Stille

12.15 Uhr: Generationenzmittag im Saal.

13.30 bis 17 Uhr: Bistro offen

Mittwoch, 27. Juni, von 12 bis 13.30 Uhr.

12 Uhr: Mittagsgebet im Raum der Stille

12.15 Uhr: Generationenzmittag im Saal.

13.30 bis 16 Uhr: Bistro und Nachmittag für

Kinder: Spiel- und Bastelzimmer offen und
betreut.

Anmeldung für das Essen jeweils bis

Sonntag vorher an 055 285 15 29 oder

gastgeberin.eschenbach@evang-uznach.ch

**LUST AUF STILLE –
MEDITATION ERFAHREN**

Geführte Meditationsstunde

Montag, 11. Juni, 20 bis 21 Uhr,

im KGH Uznach, für jedermann,

mit Urs Meier, u.m@hispeed.ch

Senioren**OFFENER SENIORENANLASS**

Am Montag, 25. Juni berichten Anna und Ueli

Schäli von ihrem langjährigen Einsatz im Berufs-

bildungszentrum Chikupi in Sambia. Der öffent-

liche Vortrag findet im KGH Uznach statt und

beginnt um 14.15 Uhr. Alle Interessierten sind

willkommen.

Kinder und Jugendliche**CEVI ESCHENBACH**

Im Cevi erleben Kinder Abenteuer und Gemein-

schaft. Alle Mädchen und Knaben ab dem Kin-

dergarten sind eingeladen. Man kann jederzeit
reinschnuppern.

Samstag, 2., 16., und 23. Juni: Jungschar

Infos und Programm bei

Jasmin Müller, jasmin.mueller94@gmail.com

oder 078 784 00 78, oder Benjamin Arnold, ben-

jamin.arnold@hotmail.com oder 079 353 51 59

CHINDERFIIR**Ökumenische El-Ki-Fiir Gommiswald**

Donnerstag, 7. Juni, 15.30 Uhr, Pfarrkirche

Chinderfiir Eschenbach

Freitag, 8. Juni, 15.30 Uhr,

Generationenhaus

Ökumenische Chinderfiir Kaltbrunn

Samstag, 16. Juni, 10 Uhr, Pfarreiheim

Ökumenische Sunntigsfiir Schmerikon

Sonntag, 17. Juni, 10 Uhr,

Atelier Reblaube

CHLICHINDERCHILE

Mittwoch, 20. Juni, 15.30 Uhr, evang. Kirche

Uznach. Für Kinder ab zwei Jahren mit ihren

Müttern, Vätern, Grosseltern... Anschliessend

Zvieri im Kirchgemeindehaus

FISHERMAN'S FRIENDS

Der Treff für Kids der 4. bis 6. Klasse,

freitags, von 18.30 bis 20 Uhr, im KGH Uz-

nach, 15. Juni: Programm siehe Flyer

29. Juni: Grillparty zum Schuljahresabschluss

zusammen mit den Big Fish. Etwas für den Grill

mitbringen. Infos und Flyer bei Martin Jud oder

auf der Homepage

BIG FISH (TREFF AB 7. KLASSE)

freitags von 18.30 bis 20.30 Uhr im KGH Uznach,

8. Juni: ein paar ältere Big Fish organisieren
einen Challenges-Abend.29. Juni: Grillparty zum Schuljahresabschluss
zusammen mit den Fisherman's Friends. Etwas

für den Grill mitbringen. Infos und Flyer bei

Daniel Wilhelm oder auf der Homepage

Chor The Fairydusters

Proben jeweils am Mittwoch im KGH Uznach,

6., 13., 20., 27. Juni, 4. Juli,

jeweils 19.30 bis 21.30 Uhr

www.thefairydusters.ch

Infos bei Beatrix Sauer, 055 285 15 23

Kirchenchor

Proben donnerstags, 20 Uhr, im KGH Uznach:

7., 14., 21., 28. Juni

Donnerstag, 5. Juli: Sommerfest um 19 Uhr

im KGH Uznach

«Zeit zu zweit»**Mittwoch, 20. Juni, 19.30 Uhr, EZJ Jona,
ein Abend für Paare mit Dr. Corinne und
Prof. Dr. Guy Bodenmann.**

Gemeinsam mit der Nachbargemeinde Rappers-

wil-Jona laden wir Paare zu einem Impulsabend

ein zum Thema «Bevor der Stress uns scheidet».

Zwei ausgewiesene Fachpersonen konnten

dafür gewonnen werden: Frau Bodenmann

arbeitet als Paartherapeutin und ihr Mann Guy

forscht an der Uni Zürich unter anderem zum

Thema Stress in der Beziehung. Nach einem

ausgiebigen Apéro riche sitzen Sie für einen

Impuls als Paar beieinander und haben im

2. Teil des Abends die Möglichkeit, für den

persönlichen Austausch – also gelebte Zeit zu

zweit!

Apéro riche ab 18.45 Uhr

Beginn Vortrag 19.30 Uhr

Anmeldung bis 10. Juni: sekretariat@ref-rajo.ch

oder 055 220 52 40, Kosten: CHF 50.– pro Paar

werden am Abend eingezogen.

**Zeit zu zweit**

Die Gemeinsamkeit geniessen und stärken.

Ökumene**KAFI WULLECHNÄUEL**

Freitag, 8., und 22. Juni, 14 bis 17 Uhr, im Bistro

im Generationenhaus. Packen Sie Ihr Strickzeug

oder andere Handarbeiten ein und verbringen

Sie einen gemütlichen Nachmittag.

Weesen-Amden-Riet



Evangelische
Kirchgemeinde
Weesen-Amden

WEESEN-AMDEN-RIET

Präsident der Kirchenvorsteherschaft:
Dr. Thomas Brack
Telefon 055 616 18 86
E-Mail praesidium@evang-weesen-amden.ch

Pfarrer Jörn Schlede
Büelstrasse 2, 8872 Weesen
Telefon 055 616 16 80
E-Mail pfarramt@evang-weesen-amden.ch

www.evang-weesen-amden.ch

Angebote von A bis Z

PFEFFERSTERN

Dienstag, 5. Juni, Fahrt nach Dachau mit der 3. Oberstufe

Freitag, 8. bis Samstag, 10. Juni im Ämpächli oberhalb von Elm im Kanton Glarus

PRIMARSCHULZMITTAG IN DER ZWINGLISTUBE

Dienstag, 19. Juni, Klassen 1 bis 3
Dienstag, 26. Juni, Klassen 4 bis 6
jeweils zwischen Vor- und Nachmittagsunterricht

Anmeldungen bei Franziska Barbisch oder per Mail im Pfarramt

PRO SENECTUTE MITTAGSTISCH IM WISMETPARK

Dienstag, 12. Juni, 11.45 Uhr
Dienstag, 10. Juli, 11.45 Uhr
Anmeldung jeweils bis Montag, 9 Uhr, im Sekretariat des Wismetparks, 055 616 65 65

SENIOREN-MITTAGSTISCH

Freitag, 1. Juni, 12 Uhr, Trattoria, Weesen
Freitag, 7. Juli, Holzstübli, Amden
Auskunft und Anmeldung:
Victor Pölzl, 055 611 19 18

SENIORENREISE IN DIE WESTSCHWEIZ

Mittwoch, 27. Juni
Abfahrtszeiten:
Weesen Hirschen 8.00 Uhr,
Weesen Autis 8.05 Uhr
Weesen Post 8.10 Uhr
Weesen Speerparkplatz 8.15 Uhr

STRICKSTUBE / KAFFIHOCK

Mittwoch, 13. Juni, 14 Uhr
Zwinglistube, Weesen
Rosmarie Signer, 055 616 17 88

OFFENE KIRCHEN

Die Ammler Bergkirche und die Weesner Zwinglikirche sind täglich von 9 bis 18 Uhr geöffnet.

HÖLZERNE ABENDMAHLSGESCHIRR

Ist es ihnen schon aufgefallen? Zur Zeit feiern wir das Abendmahl in Weesen unter anderem mit hölzernem Abendmahlsgeschirr. Es ist eine Leihgabe aus dem Zürcher Grossmünster. Zwingli hat dort seit Gründonnerstag im Jahre 1525 das Abendmahl mit hölzernem Geschirr gefeiert.



GLAUBENSBEKENNTNIS DER KONFIRMierten AUS WEESEN IM JAHR 2018

Wer bist du, Gott? In welcher Art existierst Du? Existierst Du nur im Kopf von uns Menschen? Bist Du das Gute, das in jedem von uns existiert? Bist du die Kraft in uns, die das Gute bewirkt? Du bist nicht der Mann im Himmel, der die Welt erschaffen hat. Bist Du überhaupt ein Mann? Bist du nicht wie ein Vater und eine Mutter für uns Menschen?

Gott, wir haben viele Fragen und Du bleibst oft ein Rätsel für uns. Aber wir vertrauen darauf, dass Du da bist, ein steter Begleiter, der das Gute und das Böse im Gleichgewicht hält, indem er all dem Bösen in der Welt immer die Kraft des Guten entgegensetzt.

Jesus wurde nicht von einer Jungfrau geboren. Aber wir glauben, er hat den Menschen gezeigt, dass Du, Gott, voller Liebe bist, und dass diese Liebe Wunder vollbringen kann. Liebe hat die Kraft, zu vergeben und zu verzeihen, damit das Gute in der Welt eine neue Chance bekommt.

Wir glauben nicht an die Auferstehung. Gibt es ein Leben nach dem Tod? Gibt es so etwas wie Wiedergeburt? Vielleicht. Es gibt mehr als das, was wir uns vorstellen können. Aber es gibt eine Auferstehung zum Guten, den Aufstand zum Guten.

Eine Kirche, die nicht käuflich ist, für deren Mitglieder nicht alles im Leben nur ein Business ist, die Religion nicht als Machtinstrument benutzt, um andere Menschen zu unterdrücken und anderen Angst zu machen. Eine Kirche, die den Glauben nicht einschränkt, sondern Menschen zur Freiheit hilft, das ist eine Kirche, wie Jesus sie gewollt hat! Wir glauben, dass so eine Kirche Quelle der Lebenskraft sein kann, ein Zufluchtsort für alle, eine Kirche, die Sicherheit und Schutz bietet, ein Ort, wo Menschen bewusst wird, dass nur der Glaube an die Liebe dieser Welt Hoffnung gibt. Die Liebe zum Guten kann das Böse dieser Welt überwinden.

Gottesdienste

KIRCHENTAXI für alle Wochenend-Gottesdienste: 079 465 77 54	
Sonntag, 3. Juni	
10.00 Uhr Bergkirche Amden	Gottesdienst mit Taufe Pfarrer Jörn Schlede Musik: Susanne Hess im Anschluss Kirchenkaffee
Sonntag, 10. Juni	
10.00 Uhr Ber- gkirche Amden	Gottesdienst Max Sturzenegger Musik: Jasmin Lieberherr im Anschluss Kirchenkaffee
Sonntag, 17. Juni	
10.00 Uhr Zwinglikirche Weesen	Gottesdienst Pfarrer Jörn Schlede Musik: Sabina Schmuki im Anschluss Kirchenkaffee
Sonntag, 24. Juni	
10.00 Uhr Bergkirche Amden	Gottesdienst Pfarrer Jörn Schlede Musik: Susanne Hess im Anschluss Kirchenkaffee
Mittwoch, 27. Juni	
16.15 Uhr Wismetpark Weesen	Gottesdienst Pfarrer Jörn Schlede Musik: Sabina Schmuki
Sonntag, 1. Juli	
10.00 Uhr Zwinglikirche Weesen	Gottesdienst Pfarrer Jörn Schlede Musik: Sabina Schmuki im Anschluss Kirchenkaffee
Sonntag, 8. Juli	
10.00 Uhr Bergkirche Amden	Gottesdienst Theologin Eva Keller Musik: Sabina Schmuki im Anschluss Kirchenkaffee
Sonntag, 15. Juli	
10.00 Uhr Zwinglikirche Weesen	Gottesdienst Pfarrer N.N. Musik: Susanne Hess im Anschluss Kirchenkaffee

KIRCHE IM FREIEN AM HAFEN MIT SCHATZKISTE

Die 3 ehemaligen Kirchenbänke am Weesner Hafen hinter dem Spielplatz laden zum Verweilen oder zur Andacht ein. Die «Schatzkiste» daneben wird rege genutzt. Herzlichen Dank, dass nicht nur Dinge entnommen werden, sondern auch dazukommen. Schauen Sie einfach mal hinein!

Jeden Sonntag bei der Lottoziehung fleht Karl vor dem Fernseher: «Gott, lass mich gewinnen, gib mir sechs Richtige!» Das wiederholt sich jahrelang jeden Samstag. Nach zehn Jahren hält Gott es nicht mehr aus: Karl, bitte gib mir endlich die Chance und kauf dir ein Los!»